**Unternehmen**

Stellt euch vor, ihr seid ein ortsansässiges **Unternehmen**. Ihr denkt darüber nach, ein nachhaltiges Produkt herzustellen oder eure Dienstleistungen nachhaltiger zu gestalten.

1. **Aufgabe:** Überlegt euch, welche Möglichkeiten ein Unternehmen hat, nachhaltig zu handeln und zu wirtschaften. Erstellt eine **Mindmap** (ca. 5 Min).
2. **Aufgabe:** Welche Anregungen für nachhaltige Produkte/Unternehmen findet ihr in der Ausstellung? Welche Idee inspiriert euch besonders? Macht euch Notizen. Beantwortet die Fragen. Sie sind farblich den Stationen zugeordnet (ca. 20 Min).

**Holzsiegel/Produktband:** Stellt euch vor, ihr würdet in eurem Unternehmen mit Holz arbeiten. Würdet ihr Holz mit einem Siegel verwenden?

**Produktband:** Welche Schokolade nutzen Unternehmen für ihre Produkte, wenn sie eine nachhaltige Wahl treffen wollen?

**Windrad:** Welche Energiequelle würdet ihr verwenden, um eure Produkte zu produzieren?

**Weltkugel:** Was wird gerade in Ägypten gebaut?

**Ozonloch-Zeitleiste, Jahr 1995 + Artikel:** Wie hat das Unternehmen „Foron Hausgeräte GmbH“ dazu beigetragen, die Ozonschicht zu retten?

**Recycling Phosphat, Firma Budenheim (ExtraPhos Verfahren Flyer)**: Schaut euch an, wie die Firma Budenheim in ihrem Projekt ExtraPhos Phosphat recycelt. Warum ist es sinnvoll Phosphor zu recyceln?

**Recycling Phosphat, Burkina Faso Flyer**: Was macht die Firma Ökoservice in Burkina Faso?

1. **Aufgabe**: Erstellt eine Präsentation für eure Mitschülerinnen und Mitschüler. Ergänzt dafür eure Mindmap vom Anfang und überlegt euch, welche Ideen aus der Ausstellung euch als Firma am meisten motiviert haben und was ihr für besonders wichtig haltet.

Eure Präsentation soll circa 3 - 5 Minuten dauern. Alle sollen einen Teil übernehmen   
(ca. 10 Min).

**Politik**

****Stellt euch vor, ihr seid ortsansässige **Politikerinnen und Politiker**. In der Öffentlichkeit wird sehr stark darüber diskutiert, ob und wie sich eure Stadt oder Gemeinde nachhaltig entwickeln kann.

1. **Aufgabe** Überlegt euch, welche Möglichkeiten und Handlungsspielräume die Politik hat, nachhaltige Prozesse zu fördern. Erstellt eine **Mindmap** (ca. 5 Min).
2. **Aufgabe** Welche Anregungen und Positivbeispiele findet ihr in der Ausstellung? Welche Entwicklungen, die von der Politik begleitet wurden, inspirieren euch? Macht euch Notizen. Beantwortet die Fragen. Sie sind farblich den Stationen zugeordnet (ca. 20 Min).

**Karteikarten:** Wodurch kann ein Eintrag von Phosphor in die Gewässer verhindert werden? Welche politischen Fördermaßnahmen oder auch Verbote kann die Politik veranlassen?

**Produktband:** Welchen Plan für die Zukunft hat die Regierung in Costa Rica?

**Produktband:** Was ist das Soja Moratorium?

**Stadtblick:** Durch welche Maßnahmen kann die Politik die Stadtentwicklung hin zu einer grünen Stadt beeinflussen?

**Temperaturregler:** Welche Ergebnisse hat das Klimaabkommen 2015 in Paris gebracht? Warum soll die Temperatur nicht über 1,5°C steigen?

**Weltkugel:** Welche Innovationen und Projekte für den Klimaschutz entwickeln andere Länder und Kommunen?

**Flusslandschaft:** Was hat die Politik unternommen, nachdem bekannt wurde, welche Auswirkungen das Mittel DDT hat, das zur Bekämpfung von Insekten eingesetzt wurde?

1. **Aufgabe** Erstellt eine **Präsentation** für eure Mitschülerinnen und Mitschüler. Ergänzt dafür eure Mindmap vom Anfang und überlegt euch, welche Ideen aus der Ausstellung euch am meisten motiviert haben und was ihr für besonders wichtig haltet. Eure Präsentation soll circa 3 - 5 Minuten dauern. Alle sollen einen Teil übernehmen   
   (ca. 10 Min).

##### Bildergebnis für dbu menschenweltBürgerinnen und Bürger

Stellt euch vor, ihr seid ganz normale **Bürgerinnen und Bürger**. In den Medien und auch sonst überall wird davon gesprochen, dass wir den Planeten sehr stark belasten.

1. **Aufgabe** Überlegt euch, welche Möglichkeiten ihr persönlich habt, nachhaltig zu handeln. Erstellt eine **Mindmap** (ca. 5 Min).
2. **Aufgabe** Geht in die Ausstellung und sammelt weitere Ideen für mehr Nachhaltigkeit. Macht euch Notizen. Beantwortet die Fragen. Sie sind farblich den Stationen zugeordnet (ca. 20 Min).

**Flaschen:** Wofür brauchen wir täglich am meisten Wasser?

**Waage:** Warum wird für die Bewässerung von Gemüse unterschiedlich viel Wasser gebraucht? Welches Gemüse würdet ihr kaufen, wenn ihr wassersparend einkaufen wollt?

**Aralsee:** Der Aralsee wird immer kleiner. Welchen Zusammenhang gibt es zwischen unserer Kleidung und dem Verschwindens des Aralsees?

**Produktband:** Welche Produkte kann man hier mit einem zertifizierten Siegel kaufen? Was bedeuten sie?

**Stadtblick:** Wie können unsere Gebäude das Stadtklima verbessern?

**Windrad:** Würdet ihr Strom aus erneuerbaren Quellen beziehen?   
Wie könnt ihr persönlich Energie sparen? Was würde euch dazu motivieren?

**Flusslandschaft:** Was könnt ihr tun, damit weniger Mikroplastik in die Umwelt gelangt?

Welche Beispiele für Nachhaltigkeit sind euch im Alltag begegnet? Diskutiert, wie groß eurer Einfluss sein kann. Gibt es andere Möglichkeiten, die über den Konsum hinausgehen?

1. **Aufgabe** Erstellt eine **Präsentation** für eure Mitschülerinnen und Mitschüler.

Ergänzt dafür eure Mindmap vom Anfang. Stellt einen Aspekt, von dem ihr vorher noch nichts wusstet oder der euch gut gefallen hat, ganz genau vor. Eure Präsentation soll circa 3 - 5 Minuten dauern. Alle sollen einen Teil übernehmen (ca. 10 Min).

##### Bildergebnis für dbu menschenweltInitiative

Stellt euch vor, ihr engagiert euch in einem **Verein für mehr Nachhaltigkeit.** Ihr habt viele Ideen, um die Welt zu verändern.

1. **Aufgabe** Überlegt euch, auf welche Art und Weise Initiativen, Stiftungen und Umweltverbände zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen können. Welche Verbände kennt ihr? Erstellt eine **Mindmap** (ca. 5 Min).
2. **Aufgabe** Geht in die Ausstellung und sammelt weitere Ideen. Macht euch Notizen. Beantwortet die Fragen. Sie sind farblich den Stationen zugeordnet (ca. 20 Min).

**Bildschirm:** Was wird getan, um Menschen Zugang zu sauberen Trinkwasser zu ermöglichen? Welche Rollen können dabei Organisationen spielen?

**Weltkugel + Zeitungsartikel:** Was ist die Earth Hour? Von wem wurde sie initiiert?

**Mangrovenbuch:** Mangroven gehören zu den artenreichsten Ökosystemen der Welt. Wie werden sie geschützt?

**Flusslandschaft, Mikroplastik:** Was könntet ihr als Initiative tun, um zu verhindern, dass immer mehr Mikroplastik in die Umwelt gelangt?

1. **Aufgabe** Erstellt eine **Präsentation** für eure Mitschülerinnen und Mitschüler. Ergänzt dafür eure Mindmap vom Anfang. Stellt ein Projekt aus der Ausstellung ganz genau vor, das euch gut gefallen hat und von dem ihr noch nichts wusstet. Eure Präsentation soll circa 3 - 5 Minuten dauern. Alle sollen einen Teil übernehmen (ca. 10 Min).

##### Bildergebnis für dbu menschenweltWissenschaft

Stellt euch vor, ihr arbeitet an einem **wissenschaftlichen Institut**. Ihr forscht zum Thema globale Umweltveränderungen. Euch interessiert, wie man wissenschaftliche Erkenntnisse an Politik und Zivilgesellschaft weiter geben kann und wie die Zusammenarbeit mit Unternehmen aussehen kann.

1. **Aufgabe** Überlegt euch, wie die Wissenschaft zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen kann. Erstellt eine Mindmap (ca. 5 Min).
2. **Aufgabe** Geht in die Ausstellung und sammelt weitere Ideen. Macht euch Notizen. Beantwortet die Fragen. Sie sind farblich den Stationen zugeordnet (ca. 20 Min).

**Eingangswand + Artikel:** Schaut euch die Kreisgrafik der Planetaren Leitplanken an und lest den Artikel: „Wie der Begriff ‚planetare Grenzen‘ Eingang in die Regierungspolitik fand“. Welche Rolle hatte die Wissenschaft?

**Leuchtender Kolben + Film:** Was hat der Wissenschaftler Henning Brandt gemacht, um den Stein der Weisen zu finden? Welches Element hat er dabei entdeckt?

**Arzneimittelschrank:** Welche Arzneimittel können aus Korallen gewonnenen werden? Welchen Beitrag leistet die Wissenschaft zum Schutz der Korallenriffe?

**Temperaturregler:** Mit welchen Konsequenzen müssen wir bei erhöhten Temperaturen rechnen? Wie tragen wissenschaftliche Klimaerkenntnisse zur Debatte um die Eingrenzung des Klimawandels bei?

**Ozonloch-Zeitleiste:** Welche Erkenntnisse aus der Wissenschaft haben ganz erheblich zum Schließen des Ozonlochs beigetragen?

1. **Aufgabe**: Erstellt eine **Präsentation** für eure Mitschülerinnen und Mitschüler. Fasst zusammen, was ihr bei eurem Rundgang in der Ausstellung erfahren habt. Ergänzt dafür eure Mindmap vom Anfang. Wählt aus, was ihr für besonders wichtig haltet. Eure Präsentation soll circa 3 - 5 Minuten dauern. Alle sollen einen Teil übernehmen. (ca. 10 Min).